



Foto: eb

Das Trio Andino setzt sich zusammen aus dem Gitarristen César Osorio, der Violinistin Johanna Balks und der Sängerin Sandra Fajardo Cortés.

Musik aus den Anden

Trio Andino spielt im Haus am See

Bremervörde (eb). Musik aus den kolumbianischen Anden kombiniert mit spanischen Speisen gibt es am Freitag, 21. April, ab 19.30 Uhr im Haus am See.

Einen Abend des besonderen Genusses gestaltet der Bremer-vörder Kultur- und Heimatkreis in Zusammenarbeit mit dem Restaurant „Haus am See“: Das Trio Andino präsentiert dort am Freitag, 21. April, um 19:30 Uhr seine „Brisa andina“. In der Pause reicht die Küche, dem musikalischen Eindruck angemessen, ausgewählte kleine spanische Speisen.

Das Veranstaltungskonzept lehnt sich an eine erfolgreiche Serie von Veranstaltungen an, die der KuH

vor rund zehn Jahren ins Leben gerufen hatte. Das legendäre „Hörmahl“ wurde unter Federführung von Arne Suter, damals Vorstandsmitglied und stetiger Bremervörder Kulturförderer, in dem Gewölbekeller des heutigen „Sukario“ mit großem Zuspruch gestaltet.

Das Trio Andino setzt sich zusammen aus dem Gitarristen César Osorio, der Violinistin Johanna Balks und der Sängerin Sandra Fajardo Cortés. Die Gruppe widmet sich mit Erläuterungen den Klängen und Rhythmen der kolumbianischen Andenmusik. Mit Liedern in den typischen Rhythmen Bambuco, Vals und Cumbia laden

sie auf eine musikalische Reise nach Südamerika ein. Erzählt wird von den möglichen Wegen des Lebens, von Nostalgie, tief empfundener Liebe und reiner Tanzlust. Abgerundet wird der Abend durch Tapas, die in der Pause angeboten werden.

Der gesamte Genuss, also Konzert und Speisen, kostet 29,50 Euro (KuH-Mitglieder zahlen 27,50 Euro). Der Vorverkauf erfolgt in der Buchhandlung Morgenstern, in der Tourist-Information, beim Anzeiger-Verlag und im Restaurant. Verbindliche Reservierungen sind auch über die Homepage des KuH möglich.



www.kulturundheimat.de